

Niederschrift

über die 3. Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Personal, Recht und Ordnung
am Dienstag, **09.03.2010**, 17:00 Uhr - 17:55 Uhr,
Konferenzzimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Magnus Adams (als Gast), Gilbert Aldejohann , Georg Berding , Olaf Dreßen , Jürgen Ohm ,
Werner Quante , Florian Steinforth

von der SPD-Fraktion

Elke Leiendecker , Thomas Marquardt , Kurt Pölling , Lars Wieneke

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Gerhard Joksch , Heribert Klas , Dr. Rita Stein-Redent

von der FDP-Fraktion

Jens-Ulrich Lenski

von der Fraktion DIE LINKE.

Ahmet Yesilyaprak

von der Verwaltung

Martina Arndts-Haupt , Rita Feldmann (zu TOP 3), Erwin Goerke , Dr. Wolf Heinrichs , Jochen
Lüken , Steffen Maser , Martin Schulze-Werner , Michael Volmering , Holger Waterkamp

für die Schriftführung

Andrea Gottlob

Es fehlten:

Fritz Pfau , Simone Wendland

Tagesordnung

- | | | |
|--------------------------|----|--|
| | 1. | Eingänge und Mitteilungen |
| <u>V/0116/2010</u>
IV | 2. | Umstrukturierung der Fachberatung Kindertagespflege
- Neuausrichtung des Aufgabenbereichs des Vereins
Münsteraner Tageseltern e.V. - |
| <u>V/0101/2010</u>
IV | 3. | Wirtschaftsplan 2010/2011 der Städtischen Bühnen
Münster |
| <u>V/0093/2010</u>
I | 4. | Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhal-
ten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-West,
Gievenbeck - Bereich Roxeler Straße 416-420 / Gar-
tenbreite - |
| <u>V/0085/2010</u>
I | 5. | Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhal-
ten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte,
Altstadt/Bahnhofsviertel, für das Kalenderjahr 2010 |
| | 6. | Beratung des Stellenplans 2010 der Stadt Münster |
| | 7. | Beratung des Haushaltsplans 2010 der Stadt Münster |
| | 8. | Verschiedenes |

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Klas eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden zur Ausschusssitzung mit dem besonderen Schwerpunkt der Etatberatung.

Herr Dr. Heinrichs stellt die finanziellen Auswirkungen des Tarifabschlusses 2010 dar und erklärt, dass es über die bereits kalkulierten Personalkosten hinaus in 2010 keinen Veränderungsbedarf gäbe. Für die Einmalzahlung an die Beschäftigten in 2011 entstünden Kosten in Höhe von rd. 670.000 €, die in der kalkulierten Tarifsteigerung bereits im Wesentlichen berücksichtigt seien. Eine Änderung des Haushaltsansatzes sei nicht erforderlich. Herr Dr. Heinrichs beantwortete dazu eine Nachfrage von Herrn Klas.

Herr Schulze-Werner berichtet zu dem auch in der Presse behandelten Thema der sogenannten „Erziehungsaufträge“. Er beschreibt anschaulich die vom Ordnungsamt durchgeführten Jugendschutzkontrollen und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

Keine weiteren Eingänge und Mitteilungen.

Punkt 2 der Tagesordnung **V/0116/2010**

Umstrukturierung der Fachberatung Kindertages- pflege - Neuausrichtung des Aufgabenbereichs des Vereins Münsteraner Tageseltern e.V. -

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Die Umstrukturierung der Fachberatung in der Kindertagespflege in der Stadt Münster wird wie vorgeschlagen beschlossen.
- 1.1 Dazu werden zum 01.05.2010 1,54 Planstellen der Entgeltgruppe S12 in der Produktgruppe 0601 (Förderung von Kindern in Tagesbetreuung) eingerichtet.
- 1.2 Die Neuausrichtung des Aufgabenbereiches des Vereins Münsteraner Tageseltern e.V. wird wie vorgeschlagen beschlossen.
2. Der Verein Münsteraner Tageseltern e.V. erhält einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 12.000 €.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Neuorganisation der Kindertagespflege auf dieser Grundlage zum 01.05.2010 umzusetzen.

II. Kosten/Folgekosten

Da bei Umsetzung des Beschlussvorschlags der bisherige Personalkostenzuschuss an den Verein Münsteraner Tageseltern e.V. entfällt, entstehen keine zusätzlichen Kosten/ Folgekosten. Es ist lediglich eine kostenneutrale Mittelverlagerung innerhalb der Produktgruppe 0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung (von Zeile 15/ Transferaufwendungen zu Zeile 11 Personalaufwendungen) erforderlich.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	2010 2011ff.	45.470 68.200	
Teilergebnisplan (Zeile)	11	Personalaufwendungen			
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen	2010 2011ff.	34.730 12.000	
Insgesamt:			2010 2011ff.	80.200 80.200	

Entsprechende Veränderungsblätter werden durch die Verwaltung gefertigt.

**Punkt 3 der Tagesordnung
V/0101/2010**
**Wirtschaftsplan 2010/2011 der Städtischen Bühnen
Münster**

Herr Klas forderte die Verwaltung auf, bis spätestens zur Verabschiedung des Haushalts am 17.03.2010 die offene Frage der Finanzierung von 415.000 € tariflich bedingter Personalkosten zu klären. Der Ausschuss nahm das zustimmend zur Kenntnis.

Sodann beschloss der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung einstimmig bei Enthaltung der FDP, dem Rat die Annahme der Stellenübersicht des Wirtschaftsplanes der Städtischen Bühnen zu empfehlen.

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0093/2010**

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-West, Gievenbeck - Bereich Roxeler Straße 416-420 / Gartenbreie -

Herr Dr. Heinrichs führt zur rechtlichen Problematik des Änderungsbeschlusses der BV-West aus. Die Verwaltung schlägt vor, über die Vorlage in ihrer ursprünglichen Fassung zu beschließen.

Herr Klas begründet, warum seine Fraktion der Vorlage grundsätzlich nicht zustimmen werde.

Sodann beschloss der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, FDP und CDU gegen die Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen/GAL und Die Linke, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Die als **Anlage 1** beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung (*Anlage der Originalniederschrift*) wird beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

**Punkt 5 der Tagesordnung
V/0085/2010**

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, für das Kalenderjahr 2010

Nach kurzer Diskussion beschloss der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung einstimmig, die Vorlage in den Hauptausschuss zu schieben.

Punkt 6 der Tagesordnung

Beratung des Stellenplans 2010 der Stadt Münster

Vor Einstieg in die Beratung erklärte Herr Dr. Heinrichs, dass die Verwaltung aus dem Personalbestand heraus den SOS um zwei Mitarbeiter/innen für den Schwerpunkt „Innenstadt“ aufstocken wolle. Hinzu komme eine doppelte Security der Gastronomie. Damit sei der Einsatz einer Doppelstreife jeweils an beiden Schwerpunkten „Altstadt“ und „Alter Fischmarkt“ gegeben. Die Polizei habe darüber hinaus erklärt, ebenfalls eine Schwerpunktkontrolle im Außendienst einzurichten.

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung nahm die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

Die Beratung des Stellenplanentwurfs 2010 ergab folgende Ergebnisse:

1. Stelleneinsparungen

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung erklärte sich einstimmig mit den vorgeschlagenen Stelleneinsparungen (S. 33/34) einverstanden.

2. Stellenvermehrungen

2.1 Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung nahm die aufgrund von Ratsbeschlüssen vorgenommenen Stellenvermehrungen (S. 37) einvernehmlich zur Kenntnis.

2.2 Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung erklärte sich einstimmig mit den im Verwaltungsentwurf vorgeschlagenen Stellenvermehrungen (S. 37 – 45) einverstanden.

2.3 vorliegende Beschlüsse anderer Gremien und darüber hinausgehende Anträge der Fraktionen:

2.3.1 Bezirksvertretung West:

Einrichtung einer 0,5 Stelle S 12 - Sozialarbeiter/in Fachwerk Gievenbeck und Stadtteilarbeit.

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss einstimmig, dem Antrag nicht zuzustimmen und folgte einstimmig dem Beschluss des AKJF, dass anstelle der Einrichtung einer Stelle probeweise 0,5 Stelle aus der aufsuchenden Jugendarbeit aus dem Bezirk Hilstrup für ein halbes Jahr verlagert werden.

2.3.2 Ausschuss für Schule und Weiterbildung:

- Einrichtung von 2 x 0,5 Stellen S 6 – Erzieher/in Wartburggrundschule, Einrichtung 4. Ganztagszug zum Schuljahr 2010/2011

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss einstimmig, dem Rat die Einrichtung der Stellen zu empfehlen.

- Einrichtung von 0,75 Stelle S 12 – Schulsozialarbeiter/in Grundschule Kinderhaus-West

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss einstimmig, dem Rat die Einrichtung der Stellen zu empfehlen.

2.3.3 Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung:

- Einrichtung einer 0,5 Stelle S 12 – Sozialarbeiter/in Kinder- und Jugendpsychiatrie

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke gegen die Stimme der FDP und bei Enthaltung der CDU, dem Rat die Einrichtung der Stelle zu empfehlen

- Einrichtung einer 1,0 Stelle S 12 – Sozialarbeiter/in sozialpsychiatrischer Dienst (Erwachsene)

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke gegen die Stimme der FDP und bei Enthaltung der CDU, dem Rat die Einrichtung der Stelle zu empfehlen

- Einrichtung einer 1,0 Stelle S 8 – Heilpädagoge/in Frühförderung

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke gegen die Stimme der FDP und bei Enthaltung der CDU, dem Rat die Einrichtung der Stelle zu empfehlen

2.3.4 Kulturausschuss:

Einrichtung einer 0,25 Stelle EG 13 – wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Villa ten Hompel

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke gegen die Stimme der FDP und bei Enthaltung der CDU, dem Rat die Einrichtung der Stelle zu empfehlen

2.3.5 Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Klas stellte darüber hinaus folgende Anträge:

- Einrichtung einer 0,5 Stelle EG 9 – Sachbearbeiter/in Münsterpass

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke gegen die Stimme der FDP und bei Enthaltung der CDU, dem Rat die Einrichtung der Stelle zu empfehlen. Die Personalaufwendungen sollen aus den insgesamt für den Münsterpass kalkulierten Aufwendungen finanziert werden.

- Einrichtung einer 0,5 Stelle EG 8 – Sachbearbeiter/in Veranstaltungsmanagement Sportamt

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke gegen die Stimmen von FDP und CDU, dem Rat die Einrichtung der Stelle zu empfehlen

- Einrichtung einer 1,0 Stelle S 12 – Schulsozialarbeiter/in Grundschule Berg Fidel

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke gegen die Stimme der FDP und bei Enthaltung der CDU, dem Rat die Einrichtung der Stelle zu empfehlen

- Einrichtung einer 1,0 Stelle EG 11 – Sachbearbeiter/in Koordination Klimapolitik

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, CDU und FDP gegen die Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen/GAL und Die Linke, den Antrag abzulehnen.

- Einrichtung einer 1,0 Stelle A 11 – Sachbearbeiter/in Information, Beratung und Koordination moderne Wohnformen im Alter

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von CDU und FDP gegen Bündnis 90/Die Grünen/GAL und Die Linke, bei Enthaltung der SPD, den Antrag abzulehnen

2.3.6 Die SPD-Fraktion stellte folgende Anträge:

- Finanzierung einer 0,5 Stelle Sozialarbeiter/in Geschwister-Scholl-Realschule befristet für das Schuljahr 2010/2011

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU, Die Linke gegen die Stimme der FDP, den Antrag anzunehmen

- Einrichtung einer 0,5 Stelle ab 4/2010 + 5.000 € Sach- und Personalkosten für die „Frühe Hilfe Coerde“ (Dauerfinanzierung einer 0,5 Sozialarbeiterstelle)

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke gegen die Stimme der FDP und bei Enthaltung der CDU, den Antrag anzunehmen

2.3.7 FDP-Fraktion:

Herr Lenski stellte für seine Fraktion folgenden Antrag:

„Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung möge beschließen:

Die Verwaltung überprüft zum Haushalt 2010 nochmals alle vorgesehenen Stellenvermehrungen unter dem Gesichtspunkt, ob nicht eine Aufgabenerledigung durch eine verwaltungsinterne Umbesetzung / Umstrukturierung stattfinden kann.“

Herr Lenksi begründete den Antrag. Es ergab sich eine Diskussion, in deren Verlauf die Fraktionen Stellung bezogen. Herr Dr. Heinrichs gab für die Verwaltung eine Einschätzung ab. Sodann beschloss der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung mehrheitlich gegen die Stimme der FDP, den Antrag abzulehnen

3. **Stellenveränderungen durch Zugang aus den Wirtschaftsplänen bzw. Übergang in die Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen**

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung erklärte sich einstimmig mit den im Verwaltungsentwurf (S. 49) vorgeschlagenen Stellenänderungen einverstanden.

4. **Stellenwertveränderungen/ Stellenverlagerungen aufgrund von Organisationsmaßnahmen und/oder Personalumsetzungen**

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung erklärte sich einstimmig mit den im Verwaltungsentwurf (S. 53 - 54) vorgeschlagenen Stellenänderungen einverstanden.

5. Stellenhebungen

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung erklärte sich einstimmig mit den im Verwaltungsentwurf (S. 57 - 62) und den in der 1. Ergänzung des Verwaltungsentwurfs vorgeschlagenen Stellenhebungen einverstanden.

6. Anpassung des Stellen-Solls an die Ist-Einstufung nach Organisationsmaßnahme und/oder Personalumsetzung/-einsatz

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung erklärte sich einstimmig mit den im Verwaltungsentwurf (S. 65 - 67) enthaltenen Veränderungen einverstanden.

7. Stellenumwandlungen

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung erklärte sich einstimmig mit den im Verwaltungsentwurf (S. 71 - 75) vorgeschlagenen Stellenumwandlungen einverstanden.

8. Stellenabwertungen

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung erklärte sich einstimmig mit den im Verwaltungsentwurf (S. 79) vorgeschlagenen Stellenabwertungen einverstanden.

9. Zeitlich befristete Projekte

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung nahm die „zeitlich befristeten Projekte“ zur Kenntnis (S. 83).

10. Schlussabstimmung über den Stellenplan der Stadt Münster für das Haushaltsjahr 2010

Bei der abschließenden Gesamtabstimmung beschloss der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung mehrheitlich gegen die Stimme der FDP, dem Rat die Annahme des Stellenplans der Stadt Münster für das Haushaltsjahr 2010 in der Fassung des Verwaltungsentwurfs (einschließlich der 1. Ergänzung) unter Berücksichtigung der in diesem Beratungsverlauf beschlossenen Veränderungen sowie der sich aus den Beschlüssen zu den heute beratenden Vorlagen ergebenden Veränderungen zu empfehlen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Beratung des Haushaltsplans 2010 der Stadt Münster

Zur Beratung lagen vor:

- Haushaltsplanentwurf 2010
- Beratungsplan mit den einzelnen in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Teilergebnis- und Finanzpläne
- Veränderungsliste vom 01.03.2010

- Veränderungsblatt vom 24.02.2010 - Beschluss BV-West
- Veränderungsblatt vom 08.03.2010 - Beschluss Kulturausschuss

Die Beratung des Haushaltsplans ergab folgende Ergebnisse:

1. Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss einstimmig, die in seine Zuständigkeit fallenden Teilergebnis- und Finanzpläne sowie die Personal- und Versorgungsaufwendungen bzw. –auszahlungen anzunehmen.
2. Veränderungsliste vom 01.03.2010 - mit Ausnahme des Veränderungsblattes der BV-West – sowie Veränderungsblatt vom 08.03.2010:

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss einstimmig, die Veränderungsliste sowie das als Tischvorlage vorliegende Veränderungsblatt vom 08.03.2010 zum Haushaltsplanentwurf 2010 anzunehmen.

3. Veränderungsblatt vom 24.02.2010 - Beschluss BV-West:

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss einstimmig - korrespondierend zur Abstimmung zum Stellenplan - das Veränderungsblatt abzulehnen.

4. Schlussabstimmung:

Der Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung beschloss anschließend mehrheitlich mit den Stimmen von SPD und CDU, bei Enthaltung von Die Linke gegen die Stimmen von FDP und Bündnis 90/Die Grünen/GAL die in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Teilergebnis- und Finanzpläne, die gesamten Personal- und Versorgungsaufwendungen bzw. –auszahlungen einschließlich der mit der Veränderungsliste, dem Veränderungsblatt und den hier gefassten Beschlüssen jeweils vorgeschlagenen Veränderungen anzunehmen.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr Dr. Heinrichs sprach den anwesenden Mitgliedern seinen Dank für die Verabschiedung des Haushaltes in der heutigen Sitzung aus.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Gez.
Heribert Klas
Vorsitz

Gez.
Andrea Gottlob
Schriftführung